Kapital-, Waren-, Wechsel-, Hypothekenschulden usw., sowie muss die Grösse des Lagers im Verhältnis zum Umsatz stehen,

auch das eigene Betriebskapital.

mit den Waren. Letztere werden sortenweise nach Stückzahl Reingewinn gebracht, so sind die Ursachen zu suchen, gewöhnlich und Wert der betreffenden Gattungen behandelt; z. B. 12 goldene sind in solchen Fällen die Preise zu billig und die Unkosten Herrenuhren (folgen die Nummern und Preise, zum Schluss der zu hoch, beide müssen in ein entsprechendes Verhältnis gebracht Gesamtbetrag von Mk. . . . . ), 40 goldene Damenuhren (in derselben Weise) usf., bis alle Artikel gruppenweise zusammengebracht erforderliche Kalkulation aushalten, wobei also entsprechend verdient sind. Auf diese Weise ersieht man sofort die Stückzahl und den Betrag des Lagers jeder einzelnen Warengattung.

Wert noch haben, oder ob sie billiger oder teurer geworden sind,

den Besitzer wert sind.

noch 5 Proz. abzuschreiben; das ist sehr wesentlich, denn dadurch wird bald das Geschäftsprinzip herausfühlen und gern in solchen ist man einigermassen für den Zinsverlust des Lagers ge- Geschäften kaufen, die mit Sachlichkeit geführt werden. Sofern deckt. Sind alle Waren aufgenommen, so sind die Furnituren die Geschäftsleitung eine geschickte ist, wird der Apparat auch und Kartonnagen abzuschätzen und dazuzurechnen. Furnituren nach Wunsch arbeiten und dem Besitzer den gewünschten Erfolg lassen sich nur schätzungsweise aufnehmen, weil erstens sich bringen. Eine solide Reklame, worin man nur das offeriert, was niemand die Mühe nehmen wird, sie einzeln zu zählen; und man tatsächlich leistet, wird nicht ohne Nutzen sein. Sehr zweitens die unkuranten und unbrauchbaren in der Schätzung wesentlich ist, sich nicht von anderen Leuten irre führen zu und Ladeneinrichtung nach dem ortsüblichen Zeitwerte. Hierauf alle, jeder sehe wie ers treibe, sehe jeder wo er bleibe und Wechsel und Aussenstände, letztere unter Spezifizierung der ein- liegt ein grosser Sinn fürs wirtschaftliche Leben. zelnen Schuldner, nach Namen, Ort und Betrag aufgestellt. Dabei ist zu berücksichtigen, dass Papiere und Wechsel kursfähig lediglich auf eigene Beobachtung in der Uhrmacherei stützen, für sind und ihren Wert ebenfalls verändern. Die Aussenstände denjenigen von Nutzen sein werden, der sie verwerten kann. müssen nachgeprüft werden, ob sie noch gut, d. h. einbringbar Geschrieben habe ich sie nur für die Leute, die Interesse dafür sind; wo dies nicht der Fall ist, sind die Schafe von den Böcken haben, um nach Möglichkeit dahin zu wirken, in dem Uhrmacherzu scheiden und nur die guten aufzunehmen, die faulen sind gewerbe normale, gesunde Verhältnisse hervorzubringen, die jedem entweder ganz abzuschreiben oder "in, dubio", d. h. unter zweifel- einzelnen zum besten sein werden. hafte, zu stellen, die dann nur mit einer grösseren Abschreibung, etwa zur Hälfte oder zum Drittel, aufgenommen werden. Werden Grundstücke mit in die Inventur gebracht, so gelten auch für diese die augenblicklichen Werte.

Im Anschluss an die Aktiva folgen die Passiva, also die Schulden. Diese werden der Reihe nach unter Nennung des Namens, Ortes und Betrages ordnungsmässig aufgeführt und zusammengerechnet. Zu dieser Arbeit ist sehr zu empfehlen, sich von seinen sämtlichen Lieferanten, als auch den anderen Gläubigern, Kontoauszüge kommen zu lassen, um bei dieser Gelegenheit nochmals nachzuprüfen, ob alles in Ordnung ist, denn es ist nichts ärgerlicher, als wenn sich hinterher herausstellt, dass Rechnungen

übersehen worden sind.

Ist man mit der gesamten Aufnahme fertig, so geht man zum Abschluss über. Auf zwei leeren Seiten stellt man auf der linken die einzelnen Positionen der Aktiva und auf der rechten gleich sein. Sollte der letzte Kapitalbestand vorhanden sein, so stellt man diesen ein und ermittelt durch Saldieren den Kapitalzuwachs im letzten Jahre. Dies gilt lediglich für die einfache Buchführung, in meinem System sind diese Aufrechnungen noch genauer angegeben.

Der Inventurabschluss erlangt erst seine Gültigkeit als Privaturkunde durch die Erklärung des Inventierenden, dass die Aufnahme in allen ihren Teilen der Wahrheit gemäss, nach bestem Wissen und Gewissen vorgenommen worden ist, was durch die

Namensunterschrift bestätigt wird.

Sobald die Inventur beendigt ist, wird, auf Grund des Ergebnisses, die nächste Arbeit sein, einen neuen Geschäftsplan für das neue Jahr aufzustellen. Die gesammelten Erfahrungen sollen bereits im nächsten Jahre ihre Verwendung finden, damit sich die geschäftlichen Erfolge schrittweise entwickeln können. Das Lager wird reformiert, d. h. schwerverkäufliche Ware ausgeschieden und den gutgehenden Artikeln Platz geschaffen. Auch Bauausschuss, Herr Stadtrat Gessner, den ich im Laufe des

möglichst kleines Lager und grosser Umsatz soll die Parole sein. Man pflegt mit der Aktiva anzufangen, und zwar zumeist Ist die Inventur nicht nach Wunsch ausgefallen, hat sie keinen werden. Es empfieht sich, nur solche Waren zu führen, die die werden kann. Zu viele und unvorteilhafte Waren sind immer Krebse und stören die Entwicklung des Geschäftes. Von einer Inventur Alle Waren werden verglichen, ob sie den vorgemerkten zur anderen wird das Lager reiner und leichter absatzfähig werden und mit der Zeit auch im Einklang zum Umsatze stehen. Man und werden in der Höhe zu Buche gebracht, als sie zurzeit für trachte nie danach, mit viel, sondern nur mit guten, preiswerten Waren imponieren zu wollen, zu vielerlei Artikel zersplittern die Es ist auch zulässig, von dem gesamten Warenbetrage extra Kapitalskraft und bringen zu viel Ladenhüter. Die Kundschaft ausfallen müssen. Dann folgt die Abschätzung und Aufführung lassen; man soll die Ansichten hören, aber seine Schlüsse aus der Mobilien, Werkzeuge und Maschinen mitsamt der Werkstatt- den eigenen Verhältnissen ziehen. "Eines schickt sich nicht für werden die Bestände der Kasse, Bankguthaben, Wertpapiere, wer steht, dass er nicht falle!" sagt Goethe; in diesen Worten

Ich will hoffen und wünschen, dass meine Zeilen, die sich

## Vier Tage in Glashütte.



er alljährliche Besuch unserer Deutschen Uhrmacherschule ist mir seit Dezennien zur Gewohnheit geworden; im letzt vergangenen Jahre habe ich darauf verzichten müssen und so zog es mich in diesem Frühjahr mächtig

nach dem lieben Städtchen. Sehr gern hätte ich die Zeit der Schulprüfung dazu benutzt, wenn nicht die anhaltend kalte Witterung den alten Herrn gehindert hätte. Hindernisse verschiedener Art liessen auch im schönen Monat Mai die Reise nicht zu und eines schnellen Entschlusses bedurfte es, um in der zweiten Hälfte des Juni in das romantische Müglitzthal zu

gelangen.

Der Hauptzweck meiner diesjährigen Reise war der Fördediejenigen der Passiva auf. Hat man keine letztjährige Inventur rung des Baues der Uraniawarte gewidmet. Ein Bauausschuss zur Hand und weiss den Betrag des letzten Vermögensbestandes war, wie mir berichtet wurde, vor etwa neun Monaten gewählt nicht, so muss man denselben hierbei durch Abziehen der Passiva worden; von Monat zu Monat erwartete ich eine Kundgebung, von den Aktiva feststellen und mit den Passiva zum Ausgleich dass der Bau begonnen; statt dessen erfuhr ich nur, dass man mit aufführen, die beiden Abschlussummen müssen selbstredend über die Platzfrage nicht schlüssig werden könne. Soweit meine Kenntnis bis dahin reichte, erachtete ich es als feststehend, dass der Bau dort ausgeführt werden müsse, wo vor Jahren der Grundstein gelegt, auf dem Ochsenkopf. Ich hielt den Platz für ausserordentlich günstig, denn eine Warte errichtet man auf der Höhe. Nun waren aber viele und gewichtige Stimmen anderer Meinung und aus Gründen, denen man eine volle Berechtigung nicht absprechen konnte. Zunächst ist die Zugänglichkeit zu der gewählten Baustelle zeitraubend und mühsam. Schon in günstiger Jahreszeit und bei gutem Wetter erfordert der Aufstieg 20 Minuten direkt von der Kurfürst Moritz-Brücke und da ist zu befürchten, dass der Besuch an den Observationsabenden ein sehr bescheidener sein dürfte. Uebereinstimmend ungünstig für die genannte Höhe lauten die Urteile der um Rat angegangenen Fachgelehrten, insbesondere die Auslassungen des Herrn Professor Bruns, die für den Observator die leichte Erreichbarkeit der Warte für wichtiger erachten als das vorzüglichste Fernrohr. Der Vorsitzende vom